

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 25.4.1979, 7.45 Uhr:

Der Kaltlufteinbruch hat von Dienstag auf Mittwoch die Schneefallgrenze bis ins Tal sinken lassen. In mittleren und hohen Lagen der Zentral- und Südalpen beträgt der Schneezuwachs 40 bis 60 cm, in den Nordalpen 15 bis 25 cm. Laut Wetterwarte ist heute mit mäßigen westlichen Winden wechselhaftes Wetter mit zeitweisen Schauern zu erwarten.

Der ergiebige Schneezuwachs läßt mehrfach Lawinenabgänge aus Hängen aller Richtungen erwarten, wobei in den inneren Tälern der Zentralalpen und in Osttirol in den Lawenstrichen örtlich sogar akute Gefahr besteht. In den Nordalpen beschränkt sich die Gefahr auf exponierte Lawenstriche hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen.

Der zu Beginn des Schneefalls noch stürmische Föhn hat neuerlich, vor allem in Kammlagen, zahlreiche Schneebretter entstehen lassen, sodaß mit dem ergiebigen Neuschneezuwachs, vor allem im Bereich des Alpenhauptkammes und im Süden, die Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen wieder akut ist. Derzeit sollte auch der erfahrene Schiläufer seine Touren und Tiefschneefahrten auf sichere Waldbereiche und flache Gelände- oder Gletscherzonen beschränken.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband
ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtal - Praxmar

vom Mittwoch, 25. April 1979, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: 15 - 30 cm

Wind: mäßig aus Südwest bis Nordwest

Temperatur in 2.000 m: - 4 bis - 7 Grad

in 3.000 m: - 9 bis - 12 Grad

Wetterlage: Zirkelha feucht kühler Luft aus West.
Wechselhaft mit einzelnen Schneerein
.....

Lawinensituation Straße: Neuschnee gleitet leicht
..... ab und bringt örtliche ~~geringe~~
..... Gefahr in Lawenrutschstellen

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: Verwehungen
..... zu Beginn des Schneefalls, wieder
..... erhöhte Gefahr durch halberschnee-
..... und Schneebrettlawinen besonders im
Kamm-Lagen

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153